
Hans Kahre, Fraktion

Steinackerstr. 5
33775 Versmold
Tel. 05423 / 3402
E-mail Hans.Kahre@t-online.de

Versmold, den 02.06.2020

An den Bürgermeister der Stadt Versmold

Herrn Michael Meyer-Hermann

Sehr geehrter Herr Meyer-Hermann,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellt für die nächste Sitzung im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung folgenden Antrag:

Die Anbindung des geplanten neuen REWE-Supermarktes erfolgt mit einem Kreisel. Fußgänger und Radfahrer werden auf eigenen Spuren geführt.

Die Entscheidung, wie die verkehrliche Anbindung an den neuen Supermarkt geplant und ausgeführt wird, hat Auswirkungen für Jahrzehnte. Deshalb ist hier ein besonders gründliches Abwägen aller Aspekte notwendig.

Einerseits sollte eine zu starke Behinderung des fließenden Kraftverkehrs vermieden werden, dafür bietet ein Kreisverkehr die optimale Lösung. Denn schon jetzt ist die Münsterstraße in Spitzenzeiten sehr stark belastet mit entsprechendem Rückstau.

Andererseits steht für unsere Fraktion die Verkehrssicherheit **aller** Teilnehmer im Vordergrund.

Deshalb ist eine eigene Spur für Fußgänger und eine eigene Spur für den Fahrradverkehr unumgänglich. Allen Kundinnen und Kunden des neuen Supermarktes wird es wichtig sein, gefahrlos zum Einkaufen zu gelangen.

Die jetzige Entwurfsplanung lässt den Fahrradweg einfach im Kreisel ohne weitere Markierungen enden, dies ist so nicht hinnehmbar.

Selbst wenn bei einer Umplanung weitere Parkplätze wegfallen, kann dies kein Argument für eine schlechte verkehrliche Anbindung sein. Wir werden in Zukunft mit einer erhöhten Anzahl von Fahrradfahrern und Fußgängern rechnen können, was im Zeichen des Klimaschutzes dringend notwendig ist. Dies muss sich in den Planungen solcher Neuanlagen wiederfinden. Es gibt schon genug verkehrliche Unzulänglichkeiten in Versmold, es sollte keine neue hinzukommen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Kahre